Landkraftwerke Leipzig AG, Kulkwitz

Schlagwörter: Kraftwerk
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Markranstädt
Kreis(e): Leipzig
Bundesland: Sachsen





Landkraftwerke Leipzig AG, Kulkwitz (Kartengrundlage: Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek / Deutsche Fotothek: Geologische Karte von Sachsen, Sektion 25: Zwenkau und Großdörschen, 1920.)
Fotograf/Urheber: Ullrich Ochs

Die Landkraftwerke Leipzig AG wurden 1910 in Kulkwitz gegründet. Die Kohle stammte zum überwiegenden Teil von der benachbarten Leipziger Braunkohle AG (30400084). Das Werk wurde mit vier Generatoren zu je 14 MW und acht Dampfkesseln konzipiert. Als der Tagebau Kulkwitz-Miltitz 1938 angefahren wurde, vereinigten sich die Leipziger Braunkohle AG mit der Landkraftwerke Leipzig AG. 1940 wurden im Werk 66 französische Kriegsgefangene eingesetzt. 1943 waren es 45 französische, 92 sowjetische und 11 italienische Kriegsgefangene. 1947 wurde das Werk zum volkseigenen Betrieb umgewandelt. Ein Jahr später trennte man die Kohleproduktion von der Energieerzeugung. Das Kraftwerk unterstand nun dem VEB Energiekombinat Leipzig. Ab 1979 erfolgte die allmähliche Umstellung zum Wärmekraftwerk für Leipzig/Grünau. 1994 wurde der Betrieb eingestellt. Heute ist noch ein Verwaltungsgebäude der Anfangszeit erhalten. Die restlichen Bauten wurden abgetragen und die Fläche teilweise neubebaut. Unter der Grünfläche könnten sich Fundamentreste erhalten haben.

(Ullrich Ochs, Landesamt für Archäologie Sachsen, 2023)

Datierung:

- 1910–1994

Quellen/Literaturangaben:

- GeoSN, dl-de/by-2-0.:

- —: DGM1 Sachsen. 2022.
- —: DOP Sachsen. 2021.
- —: Historische Karten (Messtischblatt vor 1945). 2022.
- Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek / Deutsche Fotothek:
- —: TK (Messtischblätter) Sachsen, Section Zwenkau, 1906. 2023.
- —: Messtischblatt 25: Zwenkau (Sächs.) - Großgörschen (Preuß.), 1911. 2023.
- —: Geologische Karte von Sachsen, Sektion 25: Zwenkau und Großdörschen, 1920. 2023
- Bräutigam, Claus: Brikettfabriken Mitteldeutschland, Brikettfabriken aus den ehemaligen Braunkohlenwerk Regis: Regis, Haselbach, Ramsdorf, Deutzen, Kulkwitz, Band 1. Borna 2015, 341.

Bauherr / Auftraggeber:

- --

BKM-Nummer: 30400085

Landkraftwerke Leipzig AG, Kulkwitz

Schlagwörter: Kraftwerk
Ort: Kulkwitz
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 17 27,38 N: 12° 14 11,22 O / 51,29094°N: 12,23645°O
Koordinate UTM: 33.307.314,28 m: 5.685.806,69 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.516.599,45 m: 5.684.037,75 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Landkraftwerke Leipzig AG, Kulkwitz“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30400085 (Abgerufen: 9. November 2026)

Copyright © **LVR**

LVR
Qualität für Menschen

HESSEN

SH
Schleswig-Holstein
Der echte Norden

RheinlandPfalz

Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz